

Zeitschrift: Die gewerbliche Fortbildungsschule : Blätter zur Förderung der Interessen derselben in der Schweiz

Band: 2 (1886)

Heft: 5

Artikel: Modellsammlung für Zeichnenunterricht und gewerbliche Fortbildungsschulen im Besitze der Schweiz. perm. Schulausstellung in Zürich [Fortsetzung]

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-866063>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 03.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Kleine Mitteilungen.

Die „Ecole de dessin professionnel“ in *Neuenburg* ist im Winter 1885/86 von 77 Schülern, darunter 30 Kantonsangehörigen, besucht und im April mit Arbeitsausstellung und Preisverteilung geschlossen worden. Sie verdankt ihr Bestehen den städtischen Behörden, der Société des Beaux-Arts und privaten Schenkungen, unter letztern befindet sich eine im Betrag von 1000 Fr. von einem ehemaligen Schreinermeister, A. Borel. (Ed.)

— Der Buchbindermeisterverein *Zürich* hat beschlossen, alle Jünglinge, welche bei einem Meister Zürichs die Lehrzeit mit Erfolg beendet, durch Erteilung eines Lehrbriefs als tüchtige Gesellen auszuweisen. (Gw.)

— Der Fachkurs für Schuhmacher in *Winterthur* erhält von der zürcherischen Regierung eine Subvention von 150 Fr. Für den Ausgabenüberschuss (158 Fr.) hofft man auf eine Bundessubvention. — Am 16. Mai hat auch der Schuhmacherfachkurs in *Herisau* mit einer Ausstellung der Arbeiten seinen Abschluss gefunden. (Gw.)

— Der Verband der *bündnerischen Grüttilvereine* verlangt vom dortigen Grossen Rate einen jährlichen Beitrag von 3000 Fr. für gewerbliche Bildung. (Gw.)

— Die Ausstellung der Zeichnungsfachschule in *Heimberg* (Bern) hatte sehr befriedigende Leistungen aufzuweisen. (Gw.)

— Die Handwerkerschule *Bern* hat den 17. Mai ihren Sommerkurs eröffnet. Fächer: Ornamentzeichnen, technisches Zeichnen, Französisch. Unterrichtszeit je Abends 8–9¹/₂ Uhr. Die Direktion der Kunstschule hat den Handwerkerschülern eine Anzahl Freistellen für das Modelliren (je 4 Stunden per Woche) und für das neu eingeführte Skizziren gewerblicher Gegenstände in der Muster- und Modellsammlung (ebenfalls 4 Stunden) zur Verfügung gestellt. (Gw.)

Modellsammlung

für Zeichnenunterricht und gewerbliche Fortbildungsschulen

im Besitze der Schweiz. perm. Schulausstellung in Zürich.

(Fortsetzung des Verzeichnisses in Nr. 3.)

III. Kartonmodelle von Monrocq frères in Paris.

Diese Sammlung besteht aus 3 Serien von je 12 Modellen, von denen die mittlere ausgestellt ist. Gipsmodelle werden dadurch nicht ersetzt, doch können diese Modelle für Gruppenunterricht gute Dienste tun und kommen sehr billig zu stehen (Serie A und B je Fr. 4. 80. C Fr. 5. 75 excl. Porto).

IV. Kartonmodelle des Zürcher-Zeichenwerkes von Dr. Wettstein (20 Formen) Fr. 26.

V. Gipsmodelle des nämlichen Werkes: a) Primarschulstufe (12) Fr. 30.
b) Sekundarschulstufe (20) Fr. 54.

Das ganze Werk besteht aus folgenden Teilen:

a) Für die Primarschulstufe:

1. 20 Flachmodellen aus starkem, geleimtem Karton, welche einfache geometrische Formen darstellen. Sie sind für das 3. bis 5. Schuljahr bestimmt.
 2. 12 Gipsmodellen von wenig stilisirten Blumenblättern im Format von 85×60 cm für das sechste Schuljahr, zum Teil auch für die obere Stufe berechnet.
 3. Einem Tabellenwerk von 85 Blättern im Format der Blättermodelle, zum Teil mit Netzen, in starken Umrissen, teils schwarz, teils in Farbtönen ausgeführt. Diese drei Teile sind für die Primarschule bestimmt. Fr. 25.
- b) Für die Sekundarschulstufe:
4. 20 plastischen Modellen von ornamentalen Formen des Altertums und der Renaissance.
 5. 54 Wandtabellen, nach Stilperioden geordnet und grossenteils in Farben ausgeführt. Die einen sollen als Klassenvorlagen verwendet werden, die andern sind Demonstrationenbilder, welche dazu dienen sollen, die Verwendung der Ornamente zum Schmucke von Gegenständen der Kunst und der Kunstgewerbe zu zeigen. Fr. 76.
- c) Der „Anleitung zum Freihandzeichnen in der Volksschule“ von H. Wettstein, mit 40 Tafeln in Lithographie, Farbendruck und Lichtdruck. Fr. 10.

Um zur Verbreitung des Werkes auch ausser den Grenzen des Kantons beizutragen, hat die Schweizerische permanente Schulausstellung in Zürich sich bereit erklärt, am Vertrieb sich zu beteiligen und ist durch das Entgegenkommen der zürcherischen Erziehungsbehörden in den Stand gesetzt worden, die Abteilung für Primarschulen um den Preis von Fr. 80, diejenige für Sekundarschulen (jede der beiden Abteilungen incl. einem Exemplar der Anleitung) um Fr. 120 abgeben zu können. Einzelne Teile dagegen können nur zu den beigeschriebenen Preisen ausserhalb des Kantons abgegeben werden (direkte Bezugsquelle: Lehrmittelverlag der zürch. Erziehungsdirektion Obmannamt, Zürich); doch ist eine ganz kleine Partie von Exemplaren der „Anleitung“ von einem Gesamtbezug her noch bei der Schulausstellung à Fr. 7 erhältlich.

VI. Modellsammlung für berufliches Zeichnen, nach Angabe und Auswahl der Fachkommission der Schulausstellung.

- a) Für *Mechaniker* (Ersteller: Schmid, Mechaniker, Hirslanden): 1. Tragmodell Fr. 8.50; 2. Anrisslagermodell Fr. 13; 3. Wandrahme mit Rolle und Winkelrädern Fr. 50.50.
- b) Für *Bauhandwerker* (Ersteller: Locher, Baumeister, Zürich): 1. Zimmer Fr. 70; 2. Treppenhaus mit Holztreppe Fr. 66; 3. dito mit Steintreppe Fr. 68; 4. Mauerbogen (zerlegbar) Fr. 10.50; 5. Fenstereinfassung Fr. 16.50; 6. Gesimse Fr. 2.50; 7. Fussleiste 30 cm Fr. 2.50; 8. dito 15 cm Fr. 1.50; 9. Falzverkleidung Fr. 1.80; 10. Zierverkleidung Fr. 1.80; 11. Dachstuhl.

- c) Für *Schlosser* (Ersteller: *Sattler*, Schlosser, Zürich): Kastenschloss samt Türfries Fr. 14; Zimmerschloss samt Türfries und Verkleidung Fr. 27; Haustürschloss (Chubs) samt Türfries Fr. 31; Gesamtpreis Fr. 71.
- d) Für *Spengler* (Ersteller: *Georgi*, Spengler, Zürich): 1. Ein Würfel Fr. 2.10; 2. ein sechseckiger Körper Fr. 2.40; 3. ein Cylinder Fr. 1.20; 4. ein Kennelwinkel Fr. 3.60; 5. ein Rohr mit gerade angesetztem Stutzen Fr. 2.40; 6. ein Rohr mit schief angesetztem Stutzen Fr. 2.10; 7. ein ovales konisches Becken mit gleicher Ausladung Fr. 1.80; 8. ein dito mit ungleicher Ausladung Fr. 1.80; 9. ein Rohrwinkel Fr. 2.40; 10. eine Kugel Fr. 3; 11. ein Badkästchen Fr. 5.40. Preis der Gesamtkollektion Fr. 25. In diesen Preisen ist die Zugabe der betreffenden Schablonen inbegriffen.

VII. Modelle für berufliches Zeichnen der Mechaniker von *L. Koch*, Modellschreiner in Oberstrass.

Diese Kollektion, unseres Wissens zuerst in der Gewerbeschule Riesbach eingeführt, hat als schön gearbeitet und preiswürdig vielen Beifall gefunden. Sie besteht aus folgenden Einzelmodellen: 1. Lager Fr. 12; 2. Mauerträger für obiges Lager Fr. 14; 3. Lagerbock Fr. 10; 4. Mauerkasten Fr. 12; 5. Wandplatte Fr. 10; 6. Lagerkopf Fr. 12; 7. Hänglager für obigen Lagerkopf Fr. 12; 8. Säulenhängsupport mit Schalen Fr. 14; 9. Lünette Fr. 14; 10. Mauerträger Fr. 14; 11. Lagersupport Fr. 8; 12. Leitrolle samt Support Fr. 9; 13. Stirnradsegmente mit Eisenzahn Fr. 14; 14. Stirnradsegmente mit Holzzahn Fr. 16; 17. Winkelradsegmente mit Eisenzahn Fr. 15; 18. Winkelradsegmente mit Holzzahna Fr. 18; 19. Schneckenradsegmente (links und rechts) samt Schnecke Fr. 24; 20. Riemenrolle mit geschweiften Armen Fr. 9; 21. Riemenrolle zweiteilig Fr. 11.

VIII. Baumodelle von *L. Koch* in Oberstrass. Toskanische Säule Fr. 21. Kämpfergesimse à Fr. 7.

Neue Eingänge der Fortbildungsschul-Literatur.

(Nachtrag zum Katalog in No. 1).

Bruhns, A., die Schulwerkstätte in ihrer Verbindung mit dem praktischen Unterricht. Wien 1886.

Meyer, J. B., die Fortbildungsschule in unserer Zeit. Berlin 1873.

Anzeige.

Mit nächster Nummer des Schularchiv wird in Fortsetzung der „Blätter für die gewerbl. Fortbildungsschule“ ein Leitfaden für die *Schweiz. Verfassungskunde* ausgegeben. Derselbe ist für die Hand des Schülers bestimmt. Partienpreis 10 Rp. per Expl.; einzeln 15 Rp.